



## BERUFSAUSBILDUNGEN 2019

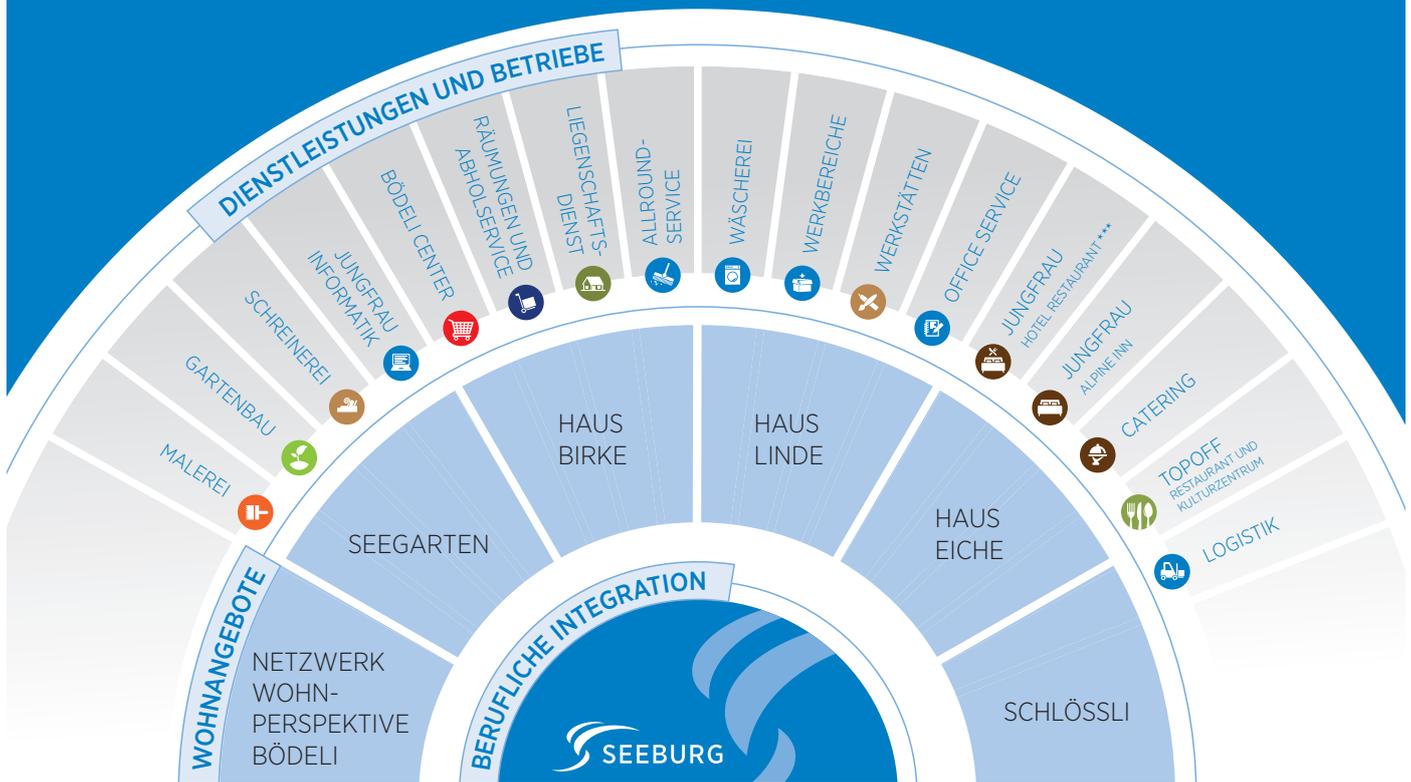
Anfang August ist in der ganzen Schweiz wieder Start in die Berufsausbildung. Lange nicht alle der jährlich rund 130 000 Schulabgänger finden einen Ausbildungsplatz im allgemeinen Arbeitsmarkt. Vielen bleibt das Nachsehen auf der Suche nach einem Lehrvertrag. Auf der Wartebank bleiben vor allem Jugendliche mit Unterstützungsbedarf sitzen. Sie zu übersehen wäre wirtschaftlich fatal und gesellschaftsethisch unverzeihlich.

Gemeinsam mit zuweisenden Stellen engagiert sich die SEEBURG seit vielen Jahren dafür, dass auch junge Menschen mit Unterstützungsbedarf in die Berufswelt einsteigen können. Fachleute unterschiedlicher Disziplinen arbeiten bei uns erfolgreich dafür, dass Jugendliche, trotz schwieriger Startbedingungen, durch eine ihren Ressourcen angepasste und agogisch gestützte Ausbildung die Arbeitsmarkt- und Erwerbsfähigkeit erreichen.



Die in unserer Institution steigende Nachfrage an Ausbildungsplätzen zeigt, dass sowohl politische Verantwortungsträger als auch Behörden diesem Ziel vermehrt Rechnung tragen. Sie setzen sich dafür ein, dass die wachsende Zahl eigener oder zugewanderter junger Menschen trotz Unterstützungsbedarf in den Arbeitsmarkt einsteigen kann.

## ÜBERBLICK UNSERER BEREICHE



Im Rahmen unserer berufsintegrativen Programme bestehen für Jugendliche mit Unterstützungsbedarf vielseitige Möglichkeiten, in verschiedenen Berufen auf dem Niveau Fähigkeitszeugnis EFZ, Attest EBA oder INSOS PrA eine erstmalige berufliche Ausbildung zu absolvieren.

Neben den Ausbildungen in 19 unterschiedlichen Berufen bieten wir auch vorgelagerte Programme für den Ausbildungsbeginn wie Abklärungen, Vorbereitungszeiten, Vorlehren, Brückenangebote und Trainingsarbeitsplätze an.

## AUSBILDUNGSBERUFE DER SEEBURG



Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt **EFZ**  
 Unterhaltspraktiker/in **EBA**  
 Unterhaltspraktiker/in **INSOS-Profil**



Fachfrau/-mann Hauswirtschaft **EFZ**  
 Hauswirtschaftspraktiker/in **EBA**  
 Hauswirtschaftspraktiker/in **INSOS-Profil**



Koch/Köchin **EFZ**  
 Küchenangestellte/r **EBA**  
 Küchenangestellte/r **INSOS-Profil**



Logistiker/in (Lager) **EFZ**  
 Logistiker/in (Lager) **EBA**  
 Logistiker/in (Lager) **INSOS-Profil**



Hotelfachfrau/-mann **EFZ**  
 Hotelangestellte/r **EBA**  
 Hotelangestellte/r **INSOS-Profil**



Schreiner/in (Möbel und Innenausbau) **EFZ**  
 Schreinerpraktiker/in **EBA**  
 Schreinerpraktiker/in **INSOS-Profil**



Restaurantfachfrau/-mann **EFZ**  
 Restaurantangestellte/r **EBA**  
 Restaurantangestellte/r **INSOS-Profil**



Gärtner/in (Garten- und Landschaftsbau) **EFZ**  
 Gärtneri/arbeiter/in **EBA**  
 Gärtneri/arbeiter/in **INSOS-Profil**



Kauffrau/Kaufmann Profil B/E **EFZ**  
 Büroassistent/in **EBA**  
 Büroassistent/in **INSOS-Profil**



Maler/in **EFZ**  
 Malerpraktiker/in **EBA**  
 Malerpraktiker/in **INSOS-Profil**

## SEEBURG-SCHULE

Die Auszubildenden in IV-Anlehren oder INSOS PrA-Profilen erhalten in unserer internen Schule allgemeinbildenden Unterricht. Für den Berufskundeunterricht finden regelmässig interne «Lernwerkstätten» statt. Der Besuch der internen Schule ist für Jugendliche auch im Rahmen einer, durch uns begleiteten, externen Ausbildung PrA mit Job Coaching möglich.

## VERNETZUNG MIT DEM ARBEITSMARKT

Für eine breite Abstützung unserer arbeitsintegrativen Programme im allgemeinen Arbeitsmarkt erweitern und pflegen wir laufend unsere partnerschaftlichen Kontakte zu Arbeitgebern in der Region. Gemeinsame Zielsetzung ist es, Personen während oder im Anschluss an ein berufsintegratives Programm in deren Betrieben an Trainingsarbeitsplätzen zu beschäftigen. Diese Programme werden durch unsere Job Coaches begleitet.

## KRISENINTERVENTION BEI JUGENDLICHEN

Zu unseren Angeboten gehören auch Anschlusslösungen für Jugendliche nach einer Akutphase. Laut Studien kann rund die Hälfte aller Betroffenen nach dem erstmaligen Aufenthalt in einer Klinik nicht mehr in das angestammte Umfeld oder in die Herkunftsfamilie zurückkehren. Ein neues, förderliches Milieu ist notwendig. Es eröffnet persönliche Chancen und ermöglicht eine weitere Stabilisierung.

Ausserdem sollten viele von ihnen zusätzlich zur psychischen Erholung auch Perspektiven in Richtung einer angepassten, ihren Begabungen und Ressourcen entsprechenden Berufsausbildung oder Wiedereingliederung entwickeln und umsetzen können.

## REHAKONZEPT

In einer ersten Phase des Aufenthaltes wird bei uns gezielt daran gearbeitet, den Entwicklungsstand der Klientinnen und Klienten bezüglich der vier Kompetenzachsen Wohnen, Arbeit, Freizeit und gesellschaftliche Handlungsfähigkeit durch strukturierte Beobachtungen, Gespräche und Selbsteinschätzungen optimal zu erfassen. Zum nächsten Schritt gehört eine Einschätzung des voraussichtlichen Entwicklungspotentials anhand der erhobenen Daten. Die Differenz zwischen dem eruierten Entwicklungsstand und den prognostizierten Entfaltungsgrössen definiert auf jeder Achse die Ziele und damit unsere praktischen Förderaufgaben. Diese werden in der Zusammenarbeit mit den Klientinnen und Klienten anhand eines individuellen Förderprogrammes mit kurz-, mittel- und langfristigen Zielen festgelegt.

In regelmässigen Standortkonferenzen werden die Resultate ausgewertet und neue Teilziele formuliert. Der Entwicklungsverlauf wird dokumentiert. Wegweisend in unseren Bemühungen bleibt stets ein ressourcenorientiertes Arbeiten. Mittelfristig wird für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Rehabilitationsprogrammes die Berufsausbildung angestrebt.



Detailhandelsfachfrau/-mann **EFZ**  
Detailhandelsassistent/in **EBA**  
Detailhandelsassistent/in **INSOS-Profil**



Recyclingpraktiker/in **INSOS-Profil**



FAGE/FABE (Mindestalter 18 Jahre) **EFZ**  
Assistent/in Gesundheit und Soziales **EBA**



Gebäudereiniger/in **INSOS-Profil**



Informatiker/in **EFZ**  
ICT-Fachmann/-frau **EFZ**



Arbeitsagogik **Umschulung**



Mediamatiker/in **EFZ**



Sozialpädagogik **Umschulung**



Industriepraktiker/in **INSOS-Profil**

### Legende

EFZ = Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis  
EBA = Eidgenössisches Berufliches Attest  
Die PrA Ausbildungen nach INSOS-Profil können auch als IV-Anlehre absolviert werden

# WOHNANGEBOTE

## WOHNANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE

Verbunden mit den berufsintegrativen Angeboten stellen wir gleichzeitig auch differenzierte Wohnmöglichkeiten mit unterschiedlichem sozialpädagogischen Setting zur Verfügung. Die jeweilige Wohnform richtet sich nach der Selbständigkeit der Person (betreutes bis teilautonomes Wohnen) und nach den aktuell zur Verfügung stehenden freien Plätzen. Diese Lösung bietet sich in erster Linie bei Jugendlichen an, welche für die Zeit ihrer erstmaligen Berufsausbildung noch ein stabilisierendes Milieu benötigen oder aus anderen Regionen kommen.

## WOHNANGEBOTE IM LANGZEITBEREICH

Wir führen in Wilderswil bei Interlaken auch Wohnbereiche für Menschen jeden Alters, die dauerhaft Unterstützung bei ihrer Lebensgestaltung wünschen. Das Setting richtet sich nach dem Bedarf und dem Grad der Selbständigkeit der Person. Zielgruppe sind Personen mit dem Bedürfnis nach einer angepassten Betreuung und Tagesstruktur. Das HAUS SCHLÖSSLI befindet sich in einem ansprechenden, ländlichen Umfeld inmitten einer landschaftlich attraktiven Region.

## BEHINDERUNG UND ALTER

In unserem HAUS BIRKE finden behinderte Menschen ein Zuhause, die infolge fortgeschrittenen Alters bei ihrer Lebensgestaltung bereits pflegerische Unterstützung wünschen. Das Haus und die Umgebung sind umfassend barrierefrei konzipiert und auf kompetente Begleitung rund um die Uhr ausgerichtet. Zur Dienstleistung gehören die psychogeriatrische Grundversorgung und die Verabreichung von Medikamenten.

Die institutionseigene SPITEX erbringt die verordneten Leistungen. Sie ist spezialisiert auf die Unterstützung psychisch belasteter Personen sowie auf die pflegerischen Massnahmen zur Umsetzung der ärztlichen Therapien im Alltag. Diese Wohnplätze eignen sich auch für Personen, welche eine engmaschige Begleitung benötigen.





Die SEEBURG ist seit 32 Jahren im Berner Oberland engagiert. Das Sozialunternehmen ist ein öffentlicher Verein mit Sitz in Interlaken und eine Non-Profit-Organisation.

Unsere Zielgruppen sind Jugendliche und Erwachsene, die vorübergehend oder längerfristig Unterstützung bei der Bewältigung individueller Herausforderungen in Anspruch nehmen. Im Raum Interlaken stellen wir interessierten Personen unterschiedliche Angebote im Wohn- und Arbeitsbereich zur Verfügung.

Eine weitere Kernkompetenz ist die Berufliche Integration. In diesem Bereich sind wir regional führend. Wir fördern und begleiten Menschen auf ihrem Weg in die Erwerbsfähigkeit. Als Instrumente zur Umsetzung der berufsintegrativen Aufgaben führen wir in unterschiedlichen Branchen eigene Betriebe und Dienstleistungsbereiche.



## IHRE ANSPRECHPERSONEN T 033 845 84 00



**Berufliche Integration**  
Roland Eichenberger  
berufsintegration@seeburg.ch



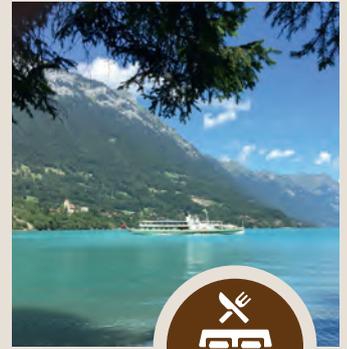
**Ressourcenorientierte Arbeitsplätze**  
Roland Schönholzer



**Koordination Ausbildungen**  
Adrian Schmocker



**Leitung Wohnbereiche**  
Franziska Aeberhard  
wohnen@seeburg.ch



## BETREUTE FERIEN

Unser JUNGFRAU HOTEL\*\*\* in Wilderswil befindet sich in schönster Lage im Herzen des Berner Oberlands mit Blick auf das Jungfrau-Massiv. Im Rahmen unseres integrativen Konzepts werden parallel zum konventionellen Hotelbetrieb auch Ferienwochen für Gäste mit psychischem oder leichtem geistigen Handicap angeboten. Eine Dienstleistung für Menschen, die in ihren Ferien professionelle Betreuung und Freizeitbegleitung beanspruchen wollen.



### DER WEG ZU UNS

Für zuweisende Stellen aus der deutschen Schweiz hat sich die SEEBURG mit ihrem breiten Angebot an eigenen Betrieben und über 80 internen Ausbildungsplätzen zu einer zuverlässigen Partnerin in der Berufsbildung entwickelt.

Genutzt werden unsere Programme von Sozialbehörden und KESB, Kliniken, Sonder- und heilpädagogischen Schulen, Jugendhilfen, den IV-Stellen, Unfall- und Taggeldversicherungen, Jugendanwaltschaften sowie anderen Organisationen.

### FINANZIERUNG

Für die berufsintegrativen Programme besteht zwischen der IV und der SEEBURG ein in der ganzen Schweiz gültiger Tarifvertrag.

Für sämtliche berufsintegrativen Programme ausserhalb einer IV-Verfügung gelten die zwischen uns und den zuweisenden Stellen vereinbarten Tarife. Wir bitten, zwecks Absprache, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Die Institution SEEBURG ist aufgenommen in die Liste der Interkantonalen Vereinbarung für Soziale Einrichtungen IVSE (Liste A für Jugendliche und Liste B für Erwachsene). Damit haben auch Personen ausserhalb des Kantons Bern die Möglichkeit, unsere Programme und Angebote zu nutzen.

